

Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Zeckern : SC 1904 Nürnberg
Freitag, 01.04.2022, 20:00 Uhr

Holmer macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam von der SpVgg Zeckern, als Karoline Holmer ihr Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg gegen die Gäste des SC 1904 Nürnberg perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Karoline Holmer, die ihre Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeberinnen von der SpVgg Zeckern ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Holmer / Stenglein bekamen es im ersten Spiel mit Opel / Heinisch zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Holmer / Stenglein am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Schönborn / Kaiser bei der unterm Strich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Schneble / Straubmeier. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange mit Jennifer Opel kämpfen musste Karoline Holmer, bis sie ihre Kontrahentin mit 10:12, 12:10, 11:6, 8:11, 11:6 niedergerungen hatte. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Melanie Schneble wurden nachfolgend Kristin Stenglein unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf dem falschen Fuß erwischte Sonja Schönborn ihre Gegnerin Tanja Heinisch beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Christina Kaiser eine 1:3-Niederlage gegen Nadine Straubmeier kassierte. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen der SpVgg Zeckern und SC 1904 Nürnberg in die Box. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Karoline Holmer und Melanie Schneble, das Karoline Holmer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Kristin Stenglein und Jennifer Opel, ehe sich die Spielerin der SpVgg Zeckern mit 11:7, 9:11, 7:11, 13:11, 13:11 durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Stenglein endete. Beim 3:1-Sieg von Sonja Schönborn gegen Nadine Straubmeier ging nur Satz 1 verloren. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:3. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte dann Christina Kaiser beim 11:8, 11:3, 11:8 gegen Tanja Heinisch. Unglücklich war Sonja Schönborn derweil in der Partie gegen Melanie Schneble, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Karoline Holmer und Nadine Straubmeier, ehe sich die Gastgeberin mit 13:15, 11:7, 11:5, 9:11, 11:8 durchsetzen konnte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 8:4-Heimsieg.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Zeckern nun ein Punktekonto von 10:6 Punkten auf, während der SC 1904 Nürnberg vor dem nächsten Spiel, das am 24.04.2022 gegen den TB Johannis 1888 Nürnberg ansteht, 7:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Zeckern bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.04.2022 gegen den TSV Lauf II.

Statistik:

SpVgg Zeckern

Doppel: Holmer / Stenglein 1:0, Schönborn / Kaiser 0:1

Einzel: K. Holmer 3:0, K. Stenglein 1:1, S. Schönborn 2:1, C. Kaiser 1:1

SC 1904 Nürnberg

Doppel: Opel / Heinisch 0:1, Schneble / Straubmeier 1:0

Einzel: M. Schneble 2:1, J. Opel 0:2, N. Straubmeier 1:2, T. Heinisch 0:2